

Schüler sind die Gewinner

Sparkasse schließt Kooperationsverträge mit Schulen



Die Vertreter der Schulen und der Sparkasse besiegeln die Kooperation.

Foto: privat

Koblenz. Seit jeher kommt die Sparkasse ihrer sozialen Verantwortung für die Region nach. Ernst Josef Lehrer, Vorstand der Sparkasse, bringt es auf den Punkt: „Als einer der großen Arbeitgeber vor Ort und als Förderer der Region und der Menschen die hier leben, wollen wir gemeinsam mit den ortsansässigen Schulen etwas erreichen: Wir wollen den jungen Menschen den richtigen Umgang mit Finanzen erläutern, Begriffe aus der Wirt-

schaftswelt erklären und über Praktika die Möglichkeit geben, in die Welt der Sparkasse einzutauchen – und damit in einigen Fällen den Einstieg in den Wunschberuf ebnen.“ Dabei wird die Zusammenarbeit mit ausgewählten Schulpartnern immer wichtiger. „Nur in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den Schulen ist gewährleistet, dass den Schülern die beruflichen Perspektiven aufgezeigt werden können und dass sie fit fürs Leben gemacht wer-

den“, ergänzt Jörg Perscheid, Bereichsleiter Personal. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels in der Gesellschaft ist es auch für die Sparkasse Koblenz wichtig, viele junge Menschen für das Berufsbild „Bankkaufmann/-frau“ zu interessieren. Dabei freut sich Ausbildungsleiterin Nicole Rausch besonders über die vielen Nachfragen zur Ausbildung bei der Sparkasse. „Wenn unsere Azubis in die Schulen gehen, um zum

Thema Finanzen eine Schulstunde mit zu gestalten oder Tipps beim Finanzführerschein geben, erkennen die Schüler, wie abwechslungsreich und interessant unser Beruf ist und wie viel Spaß er macht. Eine qualitativ gute Nachwuchsarbeit ist nicht nur dringend notwendig, sondern auch die beste Investition in die Zukunft des Unternehmens: „Wir bilden aus, um die Auszubildenden später als Mitarbeiter übernehmen zu kön-

nen. Wer sich für den Beruf des Bankers entscheidet, dem eröffnen sich viele Perspektiven und eine Menge Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung.“

Manfred Göbel, der die Kooperation „Schule – Wirtschaft“ vonseiten der IHK Koblenz begleitet, betonte die Bedeutung der Zusammenarbeit, die den Schülern zugute käme, aber auch, wie Holger Lüsebrink vom Arbeitskreis Schule-Wirtschaft hervorhob, dem zunehmendem Fachkräftemangel entgegen wirke.

Jörg Perscheid fasst dies zusammen: „Bei solch starken Verbindungen wie diesen gemeinsamen Kooperationen kann es nur Gewinner geben. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der Berufsbildenden Schule Wirtschaft, dem Bischöflichen Cusanus-Gymnasium, der Bischöflichen Realschule, der Dr. Zimmermannschen Wirtschaftsschule, dem Görres-Gymnasium, dem Gymnasium auf dem Asterstein, dem Gymnasium auf der Karthause, dem Hilda-Gymnasium, dem Max-von-Laue-Gymnasium und der Schönstätter Marienschule.“

Pressemitteilung der
Sparkasse Koblenz